



1 Bezeichnung des Stoffes bzw. Gemisches und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **NOVOpont, DUROpont OPAKER**

Artikelnummer: Artikelnummer beginnend mit F80, F59

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches

Relevante identifizierte Verwendung: Mixture to cover the metal with veneers

1.3 Einzelheiten zum Lieferant, der Das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Novodent Ets.
Industriestrasse 32
Fürstentum Liechtenstein

Tel: +423 377 15-00, Fax: +423 377 15-09, Email: msds@novodent.com

1.4 Notrufnummer

+423 377 1500 (Novodent Ets.)
Tox-Zentrum Tel 145 (24 h) oder +41 44 251 51 51

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Liq. 2 H 225, Eye.irrit H319, drows.dizz.H336, Flam. Liq. and vapor H226

2.2 Kennzeichnungselemente Verordnung (EG) Nr.1272/2008

Piktogramm/e und Signalwort des Produkts



Signalwort: Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung (Produktidentifikator/en)

Butanon, Nitromethan, n-Butylacetat



Gefahrenhinweise

H225	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sicherheitshinweise

P101	Darf nicht in Hände von Kindern gelangen
P280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen
P262	Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen
P510	Entsorgung des Inhalts/Behälter gemäß örtlichen regionalen Vorschriften
P305+	Bei Kontakt mit den Augen:
P351+	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen
P338	Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P403	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar



3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch

3.2 Gemische: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

CAS Nr.: 78-93-3	Butanon <u>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</u> Flam. Liq. 2 H 225, Eye.irrit H319, drows.dizz.H336	50 - 70%
CAS Nr.: 75-52-5	Nitromethan <u>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</u> Flam. Liq. and vapor H226, drows.dizz.H336	5 – 25%
CAS Nr.: 123-86-4	n-Butylacetat <u>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</u> Flam. Liq. and vapor H226, drows.dizz.H336	5- 15%

4 Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftretung von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Reichlich für Frischluftzufuhr sorgen und sicherheitshalber Arzt konsultieren

Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen und bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Sofort mehrere Minuten bei geöffneten Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen vermeiden und bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.



4.2 Wichtige akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nichts bekannt

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage.

5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasser mit Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen

6 Massnahme bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

Schutzausrüstung gemäss Abschnitt 8 verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten

6.2 Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindenden Materialien (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen und für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmassnahmen unter Punkt 7 und 8.



7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Handhabung dieses Produkts nur durch ausreichend geschultes Personal. Dieses Produkt ist nur für den zahnärztlichen und zahntechnischen Gebrauch.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Zündquellen fernhalten – nicht rauchen und Massnahme gegen elektrostatische Aufladung treffen

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalgebinde an einem kühlen Ort lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht mit Oxidationsmitteln aufbewahren

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter an einem gut gelüfteten Ort dicht geschlossen lagern und vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen

Lagerklasse VbF

Nicht vorhanden

7.3 Spezifische Endanwendungen

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte unserer Gebrauchsanweisung



8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten	
Butanon CAS 78-93-3	
AGW	Langzeitwert: 600 mg/m ³ , 200 ml/m ³
DNEL	Oral Long-term - systemic effects, general population 31 mg/kg (-) Dermal Acute - local effects, general population 412mg/kg (-) Long-term - systemic effects, worker 1161 mg/kg (-) Inhalativ Long-term - systemic effects, general population 106 mg/m ³ (-) Long-term - systemic effects, worker 600 mg/m ³ (-)
PNEC	Aquatic compartment - freshwater 55,8 mg/L (-) Aquatic compartment - marine water 55,8 mg/L (-) Aquatic compartment - water, intermittent releases 55,8 mg/L (-)
Nitromethan CAS 75-52-5	
MAK	Schweiz: 100 ml·m ⁻³ bzw. 250 mg·m ⁻³ 940 mg·kg ⁻¹ (LD50, Ratte, oral)
n-Butylacetat CAS 123-86-4	
MAK	DFG/Schweiz: 100 ml·m ⁻³ bzw. 480 mg·m ⁻³

8.2 Expositionsbegrenzung und Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung der technischen Anlage

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7

Zusätzlicher Hinweis

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeiner Schutz und Hygienemassnahmen

Berufsübliche Hygienemassnahmen einhalten. Von Nahrungsmittel, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, Getränke Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz

Bei Einwirkung von Staub Atemschutz verwenden.

Handschutz

Einweghandschuhe Butylkautschuk, Schichtstärke 0,7mm, Durchdring Zeit (min) >480

Einweghandschuhe Nitril Kautschuk, Schichtstärke 0,4mm, Durchdring Zeit (min) >120

Die genaue Durchdring Zeit ist beim Schutzhanfshuhersteller zu erfahren und einzuhalten.



Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN 166:2001 verwenden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssig

Farbe: gemäss Produktbezeichnung

Geruch: charakteristisch, Ketone

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich

Siedepunkt/Siedebereich

Flammpunkt:

Selbstentzündlichkeit:

Explosionsgefahr:

Dichte:

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:

Lösemittelgehalt: organische Lösemittel:

Festkörpergehalt:

Viskosität dynamisch:

Wert/Bereich Einheit Methode

-86°C

80°C

-6°C

nicht bestimmt

Untere Grenze: 1.8 Vol.% Obere: 11.5 Vol.%

bei 20°C 101 mbar

270 g/l (20°C)

nicht bekannt

nicht bestimmt

0.40 mPas (20°C)

9.2 Sonstige Angaben

Keine

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemässer Verwendung gibt es keine Zersetzung

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil

10.3 Mögliche gefährliche Reaktion

Keine gefährliche Reaktionen bekannt

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Erhitzung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Chloroform / Alkalihydroxide.



10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

LC50 (inhalativ, Ratte): 20 mg/l /4 h.

LD50 (dermal, Kaninchen): >8000 mg/kg.

LD50 (oral, Ratte): >2600 mg/kg.

Reizung

Spezifische Symptome im Tierversuch:

Test auf Augenreizung (Kaninchen): Starke Reizungen.

Test auf Hautreizung (Kaninchen): Leichte Reizungen.

Ätzwirkung

Keine

Sensibilisierung

Sensibilisierungstest (Meerschweinchen): Keine sensibilisierende Wirkung.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Nicht getestet

Karzinogenität

Nicht getestet

Mutagenität

Ames-Test: negativ

Reproduktionstoxizität

Nicht getestet

Weitere Hinweise

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: Reizend. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den von uns vorliegenden Informationen keine gesundheitlichen Wirkungen.



12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Wassergefährdungsklasse 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen
Lassen.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB Beurteilung

Nicht anwendbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Kleinere Mengen können im Hausmüll deponiert werden. Nicht in Kanalisation gelangen lassen. Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einhalten.

Abfallschlüssel

20 01 39 Kunststoffe

Verpackungen

Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

Gereinigte Verpackung

Können im Hausmüll deponiert werden



14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

1193

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-RID Landtransport

UN 1193 ETHYLMETHYLKETON (METHYLETHYLKETON)

IMDG-Code Seeschiffstransport

UN 1193 ETHYL METHYL KETONE (METHYL ETHYL KETONE)

ICAO-TI / IATA-DGR Lufttransport

UN 1193 ETHYL METHYL KETONE (METHYL ETHYL KETONE)

14.3 Transportgefahrenklasse

ADR-RID



Class: Flammable liquids
Lable: 3

IMDG



Class: Flammable liquids
Lable: 3

IATA



Class: Flammable liquids
Lable: 3



14.4 Verpackungsgruppe

II (Stoffe mit geringer Gefahr)

14.5 Umweltgefahren

Wassergefährdungsklasse WGK 1 (Selbsteinstufung: schwach wassergefährdend)

14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Anwender

Siehe Punkt 6-8

14.7 Massengutbeförderung

Entfällt

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG 93/42/EWG in der letztgültigen Fassung. Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten

Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach VbF

Entfällt

Wassergefährdungsklasse

WGK1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkt Eigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Sicherheitsdatenblatt Erstellung von

NOVODENT ETS. Industriestrasse 32, 9487 Bendorf, Fürstentum Liechtenstein